

## dsignSolutions. Eine Granatengeschichte.

Wann ist Ihnen das letzte Mal etwas um die Ohren geflogen? Ehe, Job, Kinderspielzeug? Oder haben Sie manchmal das Gefühl, Sie stehen im Wald? Sehen ihn vor lauter Bäumen nicht? Machen Sie eine Waldtherapie, die gibt's auf Rezept, zumindest in Ja-



pan. In Bad Tölz gibt es die rezeptfreie Alternative: Wir gehen für Sie in den Wald! Nicht zum Pilze Sammeln, sondern um in die Jahre gekommene Bäume zu bergen und daraus tolle Möbel für Sie zu bauen. Dabei fliegt allerdings auch uns manchmal etwas um die Ohren...

Frühjahr 2011. Fabrizio Bruno und Michael Mai fahren zum Getränkemarkt, am Abend wird gegrillt. Unterwegs entdecken sie den Stadtbaumeister, der die große Eiche an der Schule inspiziert: Das Wurzelwerk hat einen Pilz. Damit der massive Baum weder Schüler noch Lehrer erschlägt, muss er gefällt werden. Fabi und Mike erkennen sofort die Lage. Sie fahren nicht zum Bierholen, sondern zum Förster - dieser Baum ist ihrer!

6 Uhr am nächsten Morgen. Die Baumfäller leisten harte Arbeit, der 8 Tonnen-Stamm fällt um, der Baum bleibt heil, die Straße weniger - und Mike zählt 166 Jahresringe! Die Eiche ist also 1845 geboren! Wie Ludwig III, der letzte bayer. König. Der wurde allerdings schon etwas früher abgesägt als die schöne Eiche, im November 1918.

Abtransport. Mike ist euphorisch, sein Sägewerksfreund pragmatisch: „Oha. A Stadtbaum. Des hoäßt: Metalldetektor.“ Nach 2 Stunden Prüfung auf eingeschlossene Metallteile setzen sie die Kettensäge an: Munition, Teile eines ca. 100 Jahre alten Stromver-

teilers, rostige Drähte werden vorsichtig herausoperiert. Zigmal müssen Kette und Sägeblatt gespannt bzw. geschärft werden, so ein Baum-OP-Tag ist anstrengend. Abends dann ein letzter Check, der Baum ist metallfrei.

Nächster Morgen. Das Aggregat wird eingeschaltet, der Baumstamm liegt auf dem Säge-Schlitten. Mike sitzt zum ersten Mal mit drauf, was für ein Gefühl, es riecht nach frisch geschnittenem Holz, für ihn „das beste Parfum auf Erden“! Der Sägeschlitten arbeitet sich cm für cm durch den Stamm. Super, gleich ist das erste Brett geschafft!

Bei Brett drei wird plötzlich eine Verfärbung sichtbar. Zeichen für einen Metalleinschluss. Der Detektor zeigt nichts an, also „wird scho nix sein.“, weiter geht's.

BANG.BOING.BOOM. Messerscharfe Stahl- und Holzsplitter fliegen aus der Maschine - und Mike um die Ohren. Maschinen-Not-Stopp!!! „Da hamma was überseng.“ Kann man so sagen - einen 1 cm starken, spitzen Handgranatensplitter. Das hätte ins Auge gehen können...

Für Michael Mai ist es seither immer auch ein Abenteuer - jeder Baum ist anders, riecht anders, hat eine andere Geschichte. Und andere Splitter.

Was aus den dann insgesamt 20 Eichenbrettern wurde? Ein toller Esstisch, ein cooler Hotel-Tresen, urige Schreibtische. Wollen Sie es auch toll, cool, urig? Kein Problem, und wir können auch Kirsche, Buche, Ahorn - Anruf genügt. Wir versprechen Ihnen auch, dass Ihnen nichts um die Ohren fliegt. Zumindest kein Granatsplitter!

*Sie möchten ein Bett aus edlem Kirsch-Holz, das auch etwas aushält?*

**Schreinern wir für Sie, und wünschen viel Vergnügen!**

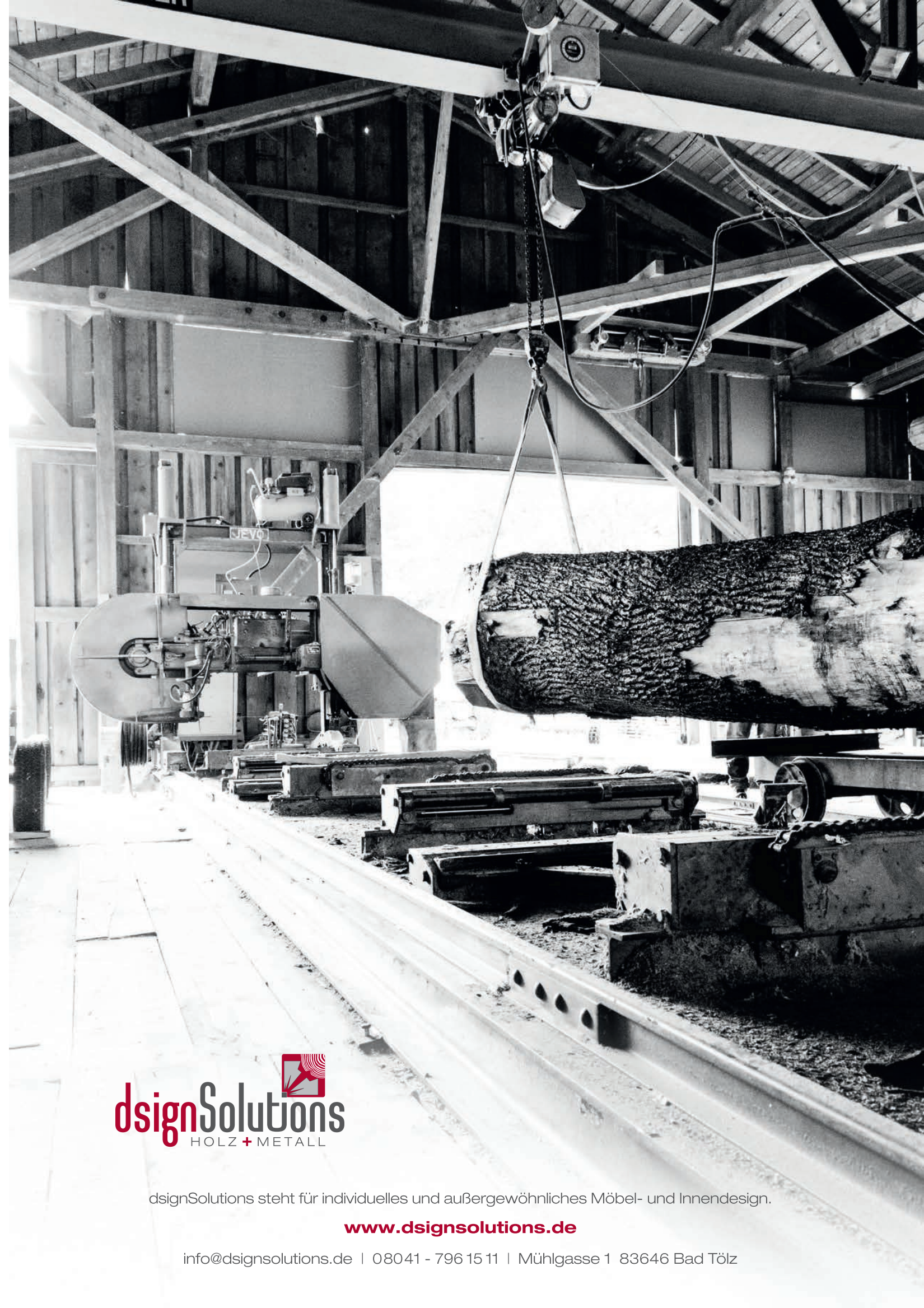
*Sie wollen Stress nicht aussitzen, sondern lieber ausschwitzen?*

**Wir bauen die Sauna, die Ihnen das ermöglicht!**

*Sie finden, zu Ihnen passt etwas anderes besser als das Übliche?*

**Finden wir auch und setzen es gekonnt für Sie um!**

Und im nächsten Heft erfahren Sie, was dsignSolutions mit Heavy Metal zu tun hat...



**dsignSolutions**  
HOLZ + METALL

dsignSolutions steht für individuelles und außergewöhnliches Möbel- und Innendesign.

[www.dsignsolutions.de](http://www.dsignsolutions.de)

info@dsignsolutions.de | 08041 - 796 15 11 | Mühlgasse 1 83646 Bad Tölz